

DJK-Kegler Tabellenführer in der Landesliga Süd

Eichstätt (rbm) Zum Auftakt der neuen Saison empfangen die Herren I der DJK Eichstätt die Gäste aus dem niederbayerischen Mitterharthausen. Das Spiel endete recht deutlich mit 5789:5548 Holz zugunsten der Blau-Weißen. Neben dem langzeitverletzten Walter Bauer musste sich am Freitag Mannschaftsführer Christian Buchner ebenfalls verletzt abmelden, wodurch Michael Niefnecker nach kürzlich überstandener Verletzung kurzfristig ins Team rückte. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte das Startpaar Markus Rehm und Christian Spiegel das Spiel kontrollieren und mit guten 946:981 und 959:874 die neugebildete Mittelachse mit 50 Plushölzern ins Rennen schicken. Jürgen Frey kämpfte sich durch das ganze Spiel, blieb jedoch mit durchschnittlichen 924:862 unter seinen Möglichkeiten. Ganz anders sein Nebenmann Michael Niefnecker, der zu seinem sehr guten Start mit 515 Holz noch 486 drauflegte und gegen einen nie aufgebenden Gegner mit hervorragenden und bundesligareifen 1001:979 die Oberhand behalten hat. Mit nun beruhigenden 134 Holz Vorsprung wurde das Schlusspaar Stefan Spiegel und Andreas Niefnecker auf die Bahn geschickt und sie setzten vom Start weg ein klares Zeichen, wohin der Weg führen soll. Spiegel überrollte mit überragenden 534 seinen Gegner (437), welche Niefnecker sehr gute 486:509 hinzufügte. Während Niefnecker sein Spiel bis zum Schluss auf diesem Level fortsetzte, konnte sein Mannschaftskollege diesem nicht Folge leisten. Am Ende des Spiels standen bei beiden sehr gute Ergebnisse an der Tafel, wobei Niefnecker mit 980:985 im internen Duell gegen Spiegel 979:867 knapp die Nase vorn hatte. Mit dieser Leistung setzten die Mannen um Mannschaftsführer Christian Buchner ein klares Zeichen an die Konkurrenz, dass nach der letztjährigen Vizemeisterschaft in dieser Saison wieder mit den Domstädtern zu rechnen ist. Am kommenden Samstag steht beim Aufsteiger und Tabellen Dritten SSV Bobingen eine schwere Aufgabe auf dem Programm, welche nur zu schaffen sein wird, wenn die Mannschaft wieder kompakt und voll konzentriert zu Werke geht.

Herren III verlieren gegen Pöttmes II

Eichstätt (rbm) Eine große Zahl von mehr Fehlschüben (63:32) und das schlechtere Räumergebnis (780:834) kosteten den aufgestiegenen Herren 3 gegen die Gäste aus Pöttmes 2 mit 2583:2646 Holz die ersten Heimpunkte in der neuen Liga (Kreisklasse A I). Vom Start weg glitt den Mannen um den erkrankten Mannschaftsführer Franz Schüller das Spiel aus der Hand. Zwar konnte Häns Hoh mit sehr guten 458 seinem Kontrahenten (455) einige Hölzer abnehmen, jedoch musste Robert Thaler mit 418:464 zu viele abgeben. Die folgenden Akteure Florian Preis und Franz-Xaver Dirr konnten zwar mit 435:423 und 417:413 den Rückstand etwas verringern, welchen die Schlusspaarung jedoch nicht mehr zu einem Sieg umbiegen konnten. Mit durchschnittlichen Ergebnissen von Bernhard Micki (423:431) und Alexander Walz (432:460) ging auch der dritte Spielabschnitt an die Gäste und die Schlechten erhöhten sich noch auf 63 Holz.

Herren IV verlieren bei Petroplus Ingolstadt III

Ingolstadt (rbm) Trotz des besseren Ergebnisses in die Vollen (1138:1132) wurde das Spiel bei der Mannschaft von Petroplus Ingolstadt 3 mit 1609:1532 noch recht deutlich verloren. Das Einläuten der Niederlage begann schon bei der ersten Paarung, in der Franz-Xaver Dirr mit mangelnden 334 an seinen Gegner (384) 50 Holz abgeben musste. Der ihm Folgende Richard Gabler setzte sich gegen seinen Konkurrenten mit guten 405:390 durch und konnte den Rückstand etwas verringern, welcher durch den nächsten Starter Markus Spiegel mit 362:404 wieder erhöht wurde. In der Schlusspaarung schenken sich beide Spieler nichts und das Duell von Franz Pfister endete mit sehr guten 431 unentschieden.